

Man sieht aus den angeführten Beispielen deutlich: die Kartellbildung ist um so leichter, je näher sich die Fabrikate dem Ursprung der Produktion befinden, dagegen um so schwerer, je mehr sich das erzeugte Fabrikat dem Produktions-Endstadium nähert.

Die Preisnormierung bei Beschränkung der Konkurrenz, also beim Vorhandensein von Kartellen, vollzieht sich nun wesentlich anders als oben geschildert, da durch Einigkeit, durch Zusammenschluß die Position der kartellierten Partei verstärkt wird.

Das Kartell trachtet nach dem Monopol. Monopol ist der Ausschluß jeder Konkurrenz. Jedes Kartell ist sicherlich auch eine Organisation, gute Organisation erhöht aber das Einkommen des Unternehmers.

Das Kartell als Konzentrations- und Monopolerscheinung wirkt ähnlich. Das Monopol hat sicherlich in erster Linie ein Renteninteresse.

Bei einem straff und gut organisierten Kartell wird sich die Bildung der Verkaufspreise auf einem höheren Niveau vollziehen, also kann u. a. ein solches Kartell auf niedrige Arbeitslöhne verzichten.

Wenn wir von dem sehr losen Konditionenkartell absehen, so haben wir erkannt, daß das Kartell die Preise einfach festsetzt oder vorschreibt.

Es fallen hierdurch manche Punkte der Preisbildung, die wir bei freier Konkurrenz feststellten, sofort weg.

I. Wird ein Kartell, da es eine stärkere Position hat als die unorganisierte Gegenpartei, auf alle kleinlichen Mittel verzichten, ein Kartell wird sich nicht mit übertriebenem Kreditgeben abquälen, ferner nicht mit allzulangen Zahlungsbedingungen. Schikanöse Lieferungsbedingungen wird ein Verband glatt ablehnen. Die persönliche Gewandtheit des Verkäufers wird nur noch von geringer Bedeutung sein. Der Großbetrieb und noch mehr ein gefestigtes Kartell braucht ferner persönliche Beziehungen nicht mehr zu pflegen, es wird — unter gleichen Verhältnissen — einer behandelt wie der andere.

II. Es wird sich der Unternehmergeinn auf ein auskömmliches, wirklich normales Maß heben lassen, denn Kartelle, besonders Syndikate, verhindern die Überproduktion, also wird kein drängendes Angebot von Waren mehr zu bemerken sein.

Bei einem Kartell, welches sich dem Monopol nähert, muß die Konsumtion kaufen und die Käufer überbieten sich im Preis, wenn bei ihnen Konkurrenz vorhanden ist, die Verkäufer aber ein Monopol haben.

Ein Trust hat eine monarchische, ein Kartell höherer Ordnung wenigstens eine oligarchische Verfassung.